



Kleine Anfrage

des Abgeordneten Dr. Ekkehard Klug (FDP)

und

Antwort

der Landesregierung - Ministerin für Bildung und Frauen

Raumsituation der Johannes-Brahms-Schule (Gymnasium) in Pinneberg

1. Trifft es zu, dass laut EVIT-Abschlussbericht vom Dezember 2007 an der Johannes Brahms-Schule in Pinneberg ein „gravierender Mangel an Unterrichts- und Fachräumen, der auch durch die in den letzten Jahren durchgeführten Anbau- und Renovierungsarbeiten nur unwesentlich gelindert wurde“, besteht?

Antwort:

Ja.

2. Trifft es zu, dass die Schule ursprünglich für 600 Schüler konzipiert und 2005/06 auf eine Aufnahmekapazität von ca. 750 Schülern erweitert wurde, in diesem Schuljahr (2008/09) jedoch rund 1.190 Schülerinnen und Schüler zu unterrichten hat?

Antwort:

Die Konzipierung erfolgte nicht nach Schülerzahlen, sondern nach Zügigkeit (Anzahl der Parallelklassen in einer Jahrgangsstufe). Bei Gründung der Schule wurden zwei Züge eingerichtet. Inzwischen ist die Zügigkeit auf fünf angestiegen.

3. a) Trifft es zu, dass der Schule bei heute rund 1.190 Schülerinnen und Schülern über 34 Klassenräume und 15 Fachräume verfügt, wobei 12 der Klassenräume bei einer Größe von 48 bis 52 qm nur für maximal 24 Schüler/-innen geeignet sind?
- b) Wie viele Schulklassen hat die Schule, und wie hoch ist ggf. - im Falle einer Abweichung von den unter 3a) genannten Zahlen - die Anzahl ihrer Klassenräume und ihrer Fachräume?

Antwort:

- a) Die Schule wird zurzeit von 1.176 Schülerinnen und Schülern besucht. An der Schule sind 32 Klassenräume und 18 Fachräume vorhanden. 12 der Klassenräume sind 48 bis 52 qm groß und damit für 24 bis 26 Schülerinnen und Schüler geeignet.
- b) In den Jahrgangsstufen 5 bis 10 sind 29 Schulklassen. Die Jahrgangsstufen 11, 12 und 13 besuchen insgesamt 394 Schülerinnen und Schüler, für die 5 Parallelklassen in der Jahrgangsstufe 11 eingerichtet sind. Der Unterricht in den Jahrgängen 12 und 13 ist in 121 Kursen organisiert.

4. Trifft es zu, dass der Oberstufe der Schule - mit derzeit ca. 400 Schülern - nur 6 Klassenräume und ein Kursraum zur Verfügung stehen?

Antwort:

Für den Unterricht der 394 Schülerinnen und Schüler der Oberstufe stehen 6 Klassenräume, 1 Gruppenraum sowie stundenweise nicht genutzte Klassen- und Fachräume zur Verfügung.

5. Welche Raumausstattung haben Gymnasien vergleichbarer Größe (Schülerzahl) im Hinblick auf die Parameter:
- Anzahl der Klassenräume und der Fachräume im Verhältnis zur Anzahl der Klassen;
 - In der Oberstufe: Anzahl der Klassenräume und Kursräume im Verhältnis zur Anzahl der Schüler?

Antwort:

Eine Übersicht über den vorhandenen Raumbestand aller Schulen in Schleswig-Holstein liegt nicht vor.

6. Ist die Landesregierung der Auffassung, dass der Schulträger der Johannes-Brahms-Schule im Hinblick auf die Bereitstellung von Klassen- und Fachräumen seine Verpflichtungen nach § 48 des Schleswig-Holsteinischen Schulgesetzes in ausreichender Weise erfüllt hat?

Falls die Frage bejaht wird: Wie begründet die Landesregierung ihre Auffassung?

Im Falle einer Verneinung der Frage: Was beabsichtigt die Landesregierung ggf. zu tun, um den Schulträger zur Erfüllung seiner gesetzlichen Verpflichtungen zu veranlassen?

Antwort:

In dem hier vorliegenden Schulentwicklungsplan des Schulträgers vom Februar 2006 (für die Schuljahre 2005/06 – 2010/11) war dieser davon ausgegangen, dass die Schülerzahl der Johannes-Brahms-Schule tendenziell sinken und im laufenden Schuljahr bei 992 Schülerinnen und Schülern liegen würde. In Folge von Gesprächen der Schulaufsicht mit dem Schulträger ist davon auszugehen, dass dieser der veränderten Schülerzahlentwicklung Rechnung tragen wird.